

**Z** **Königswinter**, 4. Okt. Zu Füßen des Siebengebirges, das mit der Siegfried-Sage so eng verknüpft ist, wurde gestern ein **Standbild** **Jung-Siegfrieds** enthüllt, das den Wohltätigkeitszwecken des Vaterländischen Frauen-Vereins zu Königswinter dienen soll. Es stellt den jungen Helden in Überlebensgröße dar, wie er mit erhobenem Schwert auf dem getöteten Drachen steht, und ist von einem Künstler aus Königswinter, F. J. Krings, geschaffen. Die Kaiserin hatte den Obertruchseß Freiherrn v. Mirbach beauftragt, in ihrem Namen an erster Stelle einen goldenen **Nagel** einzuschlagen. Auch die Prinzessin von Schaumburg-Lippe, die Schwester der Kaiserin, schlug einen goldenen Nagel ein. Das Standbild wurde der Stadt Königswinter in Obhut gegeben. Der stellvertretende Bürgermeister von Königswinter, Geh. Sanitätsrat Dr. Peusquens, hielt die Festrede. Nachmittags fand im Berliner Hof ein Konzert der Vereinigten Musikfreunde des Kreises Neuwied statt, dessen Ertrag den Zwecken des Siegfried-Standbildes zugute kommt.